

Köln, den 31. August 2010

# Komitee für Grundrechte und Demokratie

Generalkonsulat der  
Republik Türkei  
Herrn Generalkonsul  
Mustafa Kemal Basa  
Luxemburger Str. 285  
50354 Hürth

Aquinostr. 7-11  
50670 Köln  
Telefon: 0221 / 97269 -30  
Fax: 0221 / 97269 -31  
info@grundrechtekomitee.de  
www.grundrechtekomitee.de

Betr.: Inhaftierung von Herrn Dogan Akhanli

Sehr geehrter Herr Generalkonsul,  
sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Presse haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass unser Kollege, der Schriftsteller und Menschenrechtler Dogan Akhanli aus Köln, in der Türkei verhaftet und unter Anklage gestellt worden ist. Ihm wird vorgeworfen, an einem Raubüberfall beteiligt gewesen zu sein.

Obwohl Zeugenaussagen vorliegen, die Herrn Akhanli entlasten, sollen diese nicht dem Haftrichter vorgelegt worden sein, so dass die Haftbeschwerde zurückgewiesen worden ist und Herr Akhanli sich weiterhin in Haft befindet. Ein derart willkürlicher Umgang mit entlastendem Beweismaterial ist mit einem rechtsstaatlichen Verfahren unvereinbar. Es ist zu befürchten, dass dieser Umgang offensichtlich politisch motiviert ist und mit der menschenrechtlich schriftstellerischen Arbeit des bekannten Autors zusammenhängt.

Deshalb sind wir in großer Sorge um die körperliche Unversehrtheit Herrn Dogan Akhanlis und bitten Sie, Herr Generalkonsul, unsere Besorgnis dem türkischen Justizministerium weiterzuleiten und um rasche Aufklärung der Umstände, die zu Dogan Akhanlis widerrechtlichen Haftverlängerung geführt haben, zu drängen.

Wir werden den Fall weiterhin in den Medien verfolgen und uns für die Freilassung Herrn Akhanlis einsetzen, die uns menschrechtlich und rechtsstaatlich nach gegenwärtigem Sachstand allein geboten erscheint.

Mit freundlichen Grüßen  
für das Komitee für Grundrechte und Demokratie

Dirk Vogelskamp